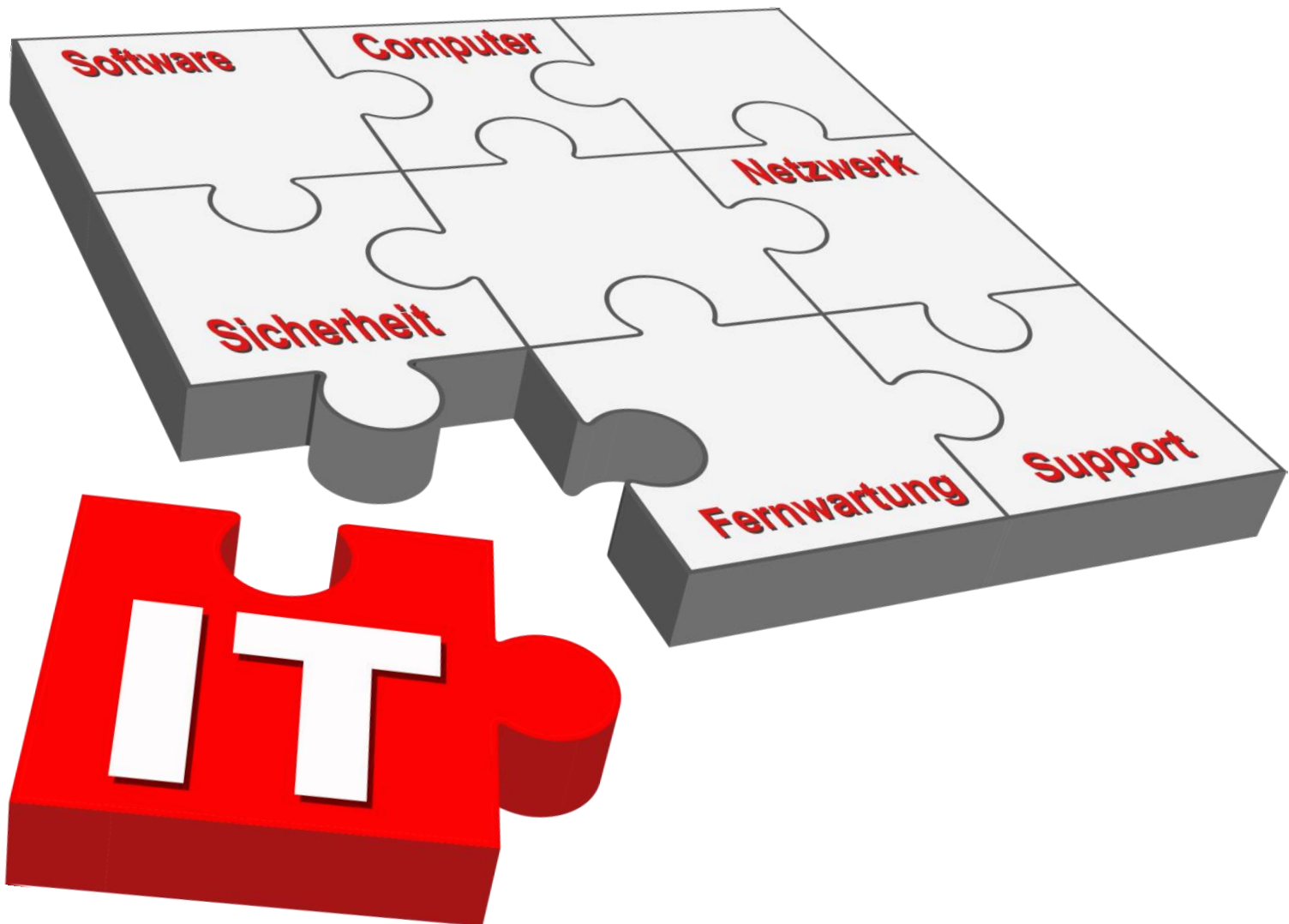


**HYDAC**

**INTERNATIONAL**

**Generelle IT  
Mindestanforderungen  
im Umfeld der  
HYDAC Produktion**

Stand: September 2015





## Inhalt

---

Personal Computer (19“, Standardgehäuse oder Panel PC).....	2
Anwendungsprogramme .....	2
Sicherheit und Remotezugriff .....	3
Netzwerkkomponenten.....	3
Garantie, Support und Wartung.....	4



## Personal Computer (19“, Standardgehäuse oder Panel PC)

---

Folgende Rahmenbedingungen muss ein Personal Computer zum Einsatz in der HYDAC Produktion erfüllen:

1. Filtration der angesaugten Kühlluft durch geeignete, wechselbare Feinfilter.
2. bei vorausgesetzter Hochverfügbarkeit Hardware RAID 1 mit zertifizierten 7/24 Festplatten.
3. bei vorausgesetzter Hochverfügbarkeit redundantes Netzteil.
4. Intel Chipsatz und Prozessor (i3/i5/i7 ab 2,5 GHz).
5. Mindestens 4 GB Hauptspeicher.
6. Optisches Laufwerk (DVD)
7. Mindestens zwei PCI und drei PCIe (1x,4x,16x) Steckplätze
8. Windows 7, x64 Betriebssystem.
9. Automatische Datensicherung (Voll-, inkrementell, differentiell) des Systems mit frei wählbaren Intervallen und Zielmedien. Bei Datenbanksystemen mit entsprechenden Backuproutinen für die Datenbanksicherung.
10. Initialbackup nach erfolgreicher Inbetriebnahme der Anlage auf geeignetem Datenträger.
11. Als Panel PC sind grundsätzlich Geräte der Firma Siemens einzusetzen. Abweichungen sind im Vorfeld mit entsprechendem zeitlichem Vorlauf direkt mit HYDAC IT abzustimmen.
12. Alle Gehäuse/Festplatten-Schlüssel sind an HYDAC IT zu übergeben.

## Anwendungsprogramme

---

Auf einem HYDAC Produktion-PC verwendete Software muss folgende Bedingungen erfüllen:

1. Vom Lieferanten mitgelieferte Software muss
  - unter Windows 7 x64 lauffähig sein.
  - mit installierter Sicherheitssoftware lauffähig sein.
  - Im Rahmen eines Werkvertrages muss entwickelte Software als Quellcode inklusive Entwicklungsumgebung zur Verfügung stehen. (Auf Datenträger, hinterlegt bei einem unabhängigen Notar, ...).
2. Für jegliche vom Lieferanten mitgelieferte Software sind die Lizenznachweise sowie die Originaldatenträger (soweit verfügbar) an HYDAC IT zu übergeben
3. Die komplette Dokumentation (Beschreibung der Dokumentation??) der verwendeten IT Komponenten und Software ist an HYDAC IT zu übergeben.
4. Der Einsatz von Standardprogrammen und deren Programmversion (MS-Office, Grafiksoftware, ..) ist im Vorfeld mit HYDAC IT abzustimmen.
5. Der Lieferant hat die Nutzung von Schnittstellen zu anderen Systemen (z.B.: SAP, Datenbanken, ... ) darzulegen.
6. Die gelieferte Software muss ohne Administratorenrechte vollständig funktional lauffähig sein.
7. Die Softwarestruktur (PLC, NC, Roboterprogramme, etc.) und der Programmierstil sind mit dem Auftraggeber abzustimmen.



## Sicherheit und Remotezugriff

---

In der HYDAC Produktion eingesetzte-/r Software/PC muss folgende Bedingungen erfüllen:

1. IT Systeme im HYDAC Produktionsumfeld erhalten **keinen** Internetzugriff.
2. Die Software und Systeme des Lieferanten sind nicht berechtigt VPN Verbindungen im HYDAC Netzwerk aufzubauen.
3. Ausschließlich HYDAC stellt Funktionen und Systeme bereit, mit denen der Lieferant in der Lage ist eine Remote Verbindung (Standardmäßig VNC und RDP über HYDAC SSL Gateway) für Wartungszwecke zu den gelieferten Anlagen herzustellen.
4. Zugänge wie Modem, ISDN, GSM, UMTS und DSL sind unzulässig.
5. Alle nicht für den Betrieb erforderlichen Schnittstellen, wie z.B. serielle, parallele, USB usw. müssen im BIOS deaktiviert werden und zusätzlich muss das BIOS mit einem bei HYDAC-Passwort geschützt werden.
6. Werden Windows Betriebssysteme eingesetzt, sind diese mit der HYDAC-Standard Sicherheits-Software durch die HYDAC-IT zu schützen.
7. Alle zur Anlage gehörenden Zugangsdaten und Passwörter sind vollständig zu dokumentieren und an HYDAC IT zu übergeben.

## Netzwerkkomponenten

---

In einer an HYDAC gelieferten Produktionsanlage enthaltene passive/aktive Netzwerkkomponenten müssen folgende Rahmenbedingungen erfüllen:

1. Innerhalb der vom Lieferanten gelieferten Anlage sind nur aktive Netzwerkkomponenten der Firma Cisco zulässig. Geplante Abweichungen sind vor Auftragserteilung mit HYDAC abzustimmen.
2. Die Dokumentation sowie die Konfiguration der Netzwerkkomponenten ist HYDAC in einer geeigneten Form (PDF Datei, Konfigurationsdatei der Netzwerkkomponenten, ...) zu übergeben.
3. Der Lieferant hat eine detaillierte Dokumentation der Netzwerkfunktionen und Strukturen innerhalb der Anlage an HYDAC IT zu übergeben.
4. Anfallende Daten sind bei Netzwerkausfall lokal zu speichern und bei erneuter Netzwerkfunktionalität zu synchronisieren.



## **Garantie, Support und Wartung**

---

Für alle zur Produktionsanlage gehörenden IT Systeme und Komponenten sind die folgenden Dokumente und Informationen seitens des Lieferanten unbedingt zu erbringen.

1. Der Lieferant hat für alle IT Komponenten die Garantiebedingungen, -zeiten und -konditionen an HYDAC IT mitzuteilen.
2. Alle zu Anlage gehörenden Garantiescheine, SLA und Servicevereinbarungen sind HYDAC IT zu übergeben.
3. Bei Abschluss eines Wartungsvertrages sind die SLA Konditionen für Reaktions- und Wiederherstellungszeit sowie die Funktionszeiten an HYDAC IT zu übermitteln.
4. Der Lieferant ist verpflichtet für gelieferte IT Systeme und Programme Ansprechpartner im eigenen Haus zwecks Kontaktaufnahme seitens HYDAC IT zu nennen.
5. Abnahmen (Teil oder Komplett) sind anhand der HYDAC Checkliste für IT Systeme in der Produktion zu dokumentieren.
6. Vor Inbetriebnahme der Anlage hat, zusammen mit HYDAC IT, eine Endabnahme zu erfolgen.
7. Teilabnahmen sind während des Aufbaus erwünscht.